

Mediation	Versicherungsgutachtensfall
Konfliktparteien	von Versicherung bestellter Gutachter (Chefarzt für Chirurgie) und Anwalt von Unfallopfern
Konflikt	ständige Verzögerungen der Gutachtenserstellungen – Probleme des Anwaltes mit seinen Mandanten wegen Verzögerung ca. 10 Gutachten p.a. – Anwalt spezialisiert auf Verkehrsunfälle
Konfliktbeurteilung	(nach Glasl) Stufe 3-4 (Positionskampf mit Übergang in Kampf gegen die Person) Konflikt „heiß“ durch ständige Beschwerden des Anwaltes bei der Klinikleitung
Teilnehmer	Chefarzt, Anwalt und Mediator
Mediationsort	Landgasthof
Abschluss	Schriftliche Vereinbarung einer besseren Kommunikation (Mahnschreiben an Versicherung in Kopie an Chefarzt – Kopie Annahme Gutachtensauftrag an Anwalt – Kontakte Sek. Chefarzt/Sek. Anwalt zur Information über den jeweiligen Stand) – die hierdurch erreichte Transparenz wird nach Auffassung der Parteien künftige Konflikte vermeiden bzw. in einem frühen Stadium lösbar machen Mediation konnte somit erfolgreich abgeschlossen werden
Erfolgsursache	Persönliches Gespräch der Parteien unter Führung des Mediators – Informationen über die Situation und Sicht des anderen und hierfür Verständnis für die jeweils andere Haltung
Besonderheiten	Kommunikationslosigkeit der Parteien bis zum Mediationsgespräch; stattdessen Schriftverkehr - auch mit Dritten
Zeit	2 Stunden Mediationsgespräch ( + 1 Stunde Vorbereitungszeit)
Folgewirkung	Keine Konflikte mehr – Vereinbarung wurde in der Praxis umgesetzt